

	<p>Objekt: Reitermantel</p> <p>Museum: Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst Am Kupfergraben 10117 Berlin 030 / 266 42 54 01 sbm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Museum für Byzantinische Kunst</p> <p>Inventarnummer: 9695</p>
--	--

## Beschreibung

Der Mantel im Stil der orientalischen Reitertracht mit überlangen Ärmeln und ausgestelltem Schnitt wurde aus einem blaugrünen Wollgewebe geschneidert. Er weist überlange Ärmel, ausgestellte Seiten und eine vorspringende Brustklappe auf. Ein Bindeband ist auf der Innenseite der Brustklappe erhalten. Außergewöhnlich sind Bewegungsschlitze im Bereich der Achseln. Alle Kanten sind mit Borten in Brettchenweberei besetzt.

In der mittelägyptischen Stadt Antinoupolis wurden gleich mehrere solcher, aus kostbaren Geweben (Seide oder ein Gemisch aus Kaschmir- und Schafwolle) hergestellte Mäntel gefunden. Schnitt und technische Merkmale deuten auf eine persische Herkunft. Vermutlich handelt es sich um Importware für eine wohlhabende Bürgerschicht.

## Grunddaten

Material/Technik:	Kaschmir- und Schafwolle
Maße:	Höhe x Breite: 120 x 252 cm; Höhe: 120 cm; Breite: 252 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	443-637 n. Chr.
	wer	
	wo	
Hergestellt	wann	443-637 n. Chr.
	wer	
	wo	

Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Ägypten
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Antinoupolis